Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 3

TuS Dietkirchen 1911 II : TTC 1950 Eisenbach V
Dienstag, 22.11.2022, 20:00 Uhr

Für den TTC 1950 Eisenbach V geht die Siegesstraße weiter

Mit 7:3 setzten sich die Gäste des TTC 1950 Eisenbach V in der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 3 gegen den TuS Dietkirchen 1911 II durch. Das Spiel am Dienstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden.

Den Start machten die Doppel. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Keuter / Schumann und Pinkel / Ahmad, bevor das 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nur einen Satz verloren hingegen Hoffmann / Muth beim 11:7, 11:5, 9:11, 11:9 gegen Wenz / Staat und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Waqas Ahmad war indes Jörg Keuter, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Holger Schumann hatte gegen Edgar Pinkel bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten und überraschte Pinkel, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg holte Thorsten Hoffmann beim 11:6, 7:11, 11:7, 11:9 gegen Rainer Staat. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kai Wenz wurden Jürgen Muth hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. 11:4, 9:11, 11:13, 13:11, 9:11 hieß es am Schluss, als Jörg Keuter und Edgar Pinkel am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Holger Schumann bei seiner Pleite gegen Waqas Ahmad. Zwischenzeitlich konnte Thorsten Hoffmann zwar einen Satz gewinnen, verlor nachfolgend die Partie gegen Kai Wenz, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 5:11, 4:11, 11:1, 10:12. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TuS Dietkirchen 1911 II 3 Punkte, TTC 1950 Eisenbach V 6 Punkte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jürgen Muth gegen Rainer Staat. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TTC 1950 Eisenbach V.

Nach diesem Ergebnis wird der TuS Dietkirchen 1911 II am 07.12.2022 gegen den STV 1911 Drommershausen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 06.12.2022 gegen den TTC 1970 Rot-Weiß Selters mitnehmen.

Statistik:
TuS Dietkirchen 1911 II
Doppel: Keuter / Schumann 0:1, Hoffmann / Muth 1:0
Einzel: J. Keuter 0:2, H. Schumann 1:1, T. Hoffmann 1:1, J. Muth 0:2
TTC 1950 Eisenbach V

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.11.2022 (00:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Pinkel / Ahmad 1:0, Wenz / Staat 0:1
Einzel: E. Pinkel 1:1, W. Ahmad 2:0, K. Wenz 2:0, R. Staat 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.11.2022 (00:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").